

Schulpsychologe / Schulpsychologin

BERUFSBESCHREIBUNG

Schulpsychologen/Schulpsychologinnen *informieren, beraten* und *behandeln* SchülerInnen, LehrerInnen, aber auch Eltern und MitarbeiterInnen der Schulaufsicht. Sie sind in der Regel in einer regionalen schulpsychologischen Beratungsstelle angestellt, sind aber meist stundenweise (z. B. für Sprechstunden oder Informationsabende) an einem Schulstandort tätig.

Ihre hauptsächlichen Aufgaben sind die Lösung von Konflikten und Problemsituationen in der Schule, Hilfestellung beim Thema Lernen und Information über Gesundheit und Gewaltprävention. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Bildungs- und Berufsberatung von SchülerInnen.

In ihrer Arbeit setzen Schulpsychologen/Schulpsychologinnen vor allem auf das *persönliche Gespräch* mit den Klienten/Klientinnen.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- psychologische Beratung und Behandlung durchführen
- bei Krisen und Konflikten unterstützen
- zum Thema „Lernen“ unterstützen
- zu Gesundheit und Gewaltprävention informieren und beraten
- Bildungs- und Berufsberatung
- Eltern informieren und beraten

Anforderungen

- gute Stimme
- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Beobachtungsgabe
- gute rhetorische Fähigkeit
- Präsentationsfähigkeit
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Bereitschaft zum Zuhören
- Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- soziales Engagement
- Verständnis für Jugendliche und Kinder
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-fähigkeit
- Freundlichkeit
- Geduld
- Gesundheitsbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- Koordinationsfähigkeit
- Kreativität

Ausbildung

Schulpsychologen/Schulpsychologinnen müssen ein *Master-, Diplom- oder Dokto-ratsstudium der Psychologie* absolviert haben. Zusätzlich müssen sie berufsbeglei-tend (dienstintern) einen *speziellen Ausbil-dungslehrgang* absolvieren, der mit der Di-enstprüfung endet.